



Toni Nohe: Bild "Der Kuss" (2023)

In einem Gemälde mit dem Namen "DER KUSS" entfaltet sich vor unseren Augen eine Symphonie der Farben. Das dominante Blau und Rot durchdringen den Raum, ihre Intensität konkurriert und vereint sich zugleich mit einer Vielzahl anderer Farben. Die Leinwand, in länglicher Form gehalten, strahlt eine harmonische Atmosphäre aus, die den Raum mit positiver Energie erfüllt. Die hauptsächlich in groben Spachtel- und Pinselaufträgen ausgeführte Ölmalerei verleiht dem Bild eine einzigartige Textur und Tiefe. Innerhalb dieses abstrakten Bildes scheint eine Geschichte zu erwachen. Mit etwas Phantasie lassen sich blaue und rote Silhouetten erkennen, die einander zu begegnen scheinen. Die küssenden Silhouetten, in ihrer Abstraktion, sind vielmehr Ausdruck der Fusion und Vereinigung von Blau und Rot. Diese wird durch die kunstvolle Anwendung von Spachtel und Pinselstrichen verstärkt, die die Dynamik der Begegnung betonen.

Artikellink: <https://www.artsolitaire.arsmundi.de/toni-nohe-bild-der-kuss-2023-a1000113710/>